



Freitag, 16. März 2018

Umsätze der NRW-Unternehmen stiegen 2016 auf eine neue Rekordhöhe

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Im Jahr 2016 stieg der Gesamtumsatz der 668 241 in Nordrhein-Westfalen ansässigen Unternehmen um 13,7 Milliarden Euro (+1,0 Prozent) auf rund 1,423 Billionen (1 422 678 356 029) Euro. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes anhand jetzt vorliegender Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik mitteilt, übertrafen die Unternehmen damit das bisherige Rekordergebnis aus dem Jahr 2015 (1,409 Billionen Euro). Die Zahl der Unternehmen blieb dabei fast unverändert.

Im Bereich „Handel sowie Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ wurde mit einem Umsatzvolumen von 516 Milliarden Euro (+1,4 Prozent) auch im Jahr 2016 der höchste Umsatz aller Wirtschaftsbereiche erzielt. Auf Platz zwei lag das Verarbeitende Gewerbe (397 Mrd. Euro; -1,1 Prozent). Mit einem Auslandsumsatz von 148 Milliarden Euro (2015: 151 Mrd. Euro) war das Verarbeitende Gewerbe auch der exportintensivste Bereich: Die Exportquote lag hier bei 37,3 Prozent (2015: 37,7 Prozent) und war damit mehr als doppelt so hoch wie die durchschnittliche Exportquote aller Wirtschaftsbereiche (2016: 16,1 Prozent; 2015: 16,3 Prozent).

Die Statistiker weisen darauf hin, dass die genannten Daten aus der Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldung stammen, in der nur die Angaben von Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mehr als 17 500 Euro berücksichtigt werden. Zum Gesamtumsatz zählen die Statistiker dabei neben den Inlandsumsätzen auch den Wert der Lieferungen und Leistungen an EU-Länder sowie den der Exporte in Drittländer. (IT.NRW)

(069 / 18) Düsseldorf, den 16. März 2018

[!\[\]\(d3102649f02e825ddb76dc3de0190154_img.jpg\) Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze in NRW von 2006 bis 2016 \(Gemeindeergebnisse\)](#)